



HESSISCHER LANDTAG

HHA

Änderungsantrag

Fraktion der CDU,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020)

Drucksache 20/1407

Inhalt des Antrags: **Maßnahmen zur Senkung des Plastikverbrauchs und
des Plastikeintrags in die Umwelt
(Plastikvermeidungsstrategie für Hessen)**

Einzelplan 09 Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt
Buchungskreis:

Förderproduktnummer 8
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Fachübergreifender Umwelt- und Ressourcenschutz

von Veränderung
um auf

Leistungsplan:

Beträge in 1.000 EUR

	von	um	auf
Gesamtkosten	470,0	+250,0	720,0
Produktabgeltung	470,0	+250,0	720,0

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Neue Formulierung des 4. Satzes unter Ziffer 3.1

Als spezifische Aufgabengebiete umfasst das Produkt den Ressourcenschutz, die Plastikvermeidungsstrategie für Hessen die Umweltallianz Hessen sowie die internationalen Angelegenheiten des Ministeriums.

Kameraler Haushalt:

Beträge in EUR

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10.479.700	+100.000	10.579.700
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	408.000	+100.000	508.000

Kameraler Haushaltsabschluss:**Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 5	10.748.200	+ 100.000	10.848.200
HG 6	5.045.600	+ 100.000	5.145.600
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-17.980.200	-200.000	-18.180.200

Verpflichtungsermächtigungen:**Beträge in EUR**

Verpflichtungsermächtigungen zu Titel 538	von	um	auf
Verpflichtungsermächtigungen 2021	3.409.000	+ 50.000	3.459.000
Gesamtverpflichtung	3.409.000	+ 50.000	3.459.000

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Im November 2019 hat die Landesregierung die Plastikvermeidungsstrategie für Hessen auf den Weg gebracht. Diese soll im Haushalt verankert werden, um damit Maßnahmen zur Senkung des Plastikverbrauchs und des Plastikeintrags in die Umwelt zu unterstützen. Bildungs- und Informationsmaßnahmen sowie insbesondere weitere innovative Initiativen und Projektideen aus der Zivilgesellschaft, deren Vernetzung und der Austausch von Best Practice-Beispielen sollen gefördert werden, wie z. B. Mehrwegbechersysteme.

Wiesbaden, 13.01.2020

Für die Fraktion
der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende:

Michael Boddenberg

Mathias Wagner (Taunus)